		Unterrichtsvorhaben 1 (ca. 20 Std. à 60 Min.) **Unterschiedliche Abbildhaftigkeit in malerischen und grafischen Werken verschiedener Epochen**
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	ELP-1 ELR-1
	Bilder als Gesamtgefüge	GFP-2, GFP-3 GFR-1, GFR-2, GFR-3, GFR-4, GFR-5
	Bildstrategien	STP-2, STP-3
	Bildkontexte	KTP-1 KTR-2
Inhalte	Materialien/Medien	Pastellstifte, Grafitstifte, Workbook, fotografische Vorlagen
	Epochen/Künstler	Verschiedene Stillleben aus mindestens zwei Epochen, Bildvergleiche zu Werken dieser Gattung aus dem 20./21. Jhd. Stillleben des Barock/17. Jhd. (z.B. Caravaggio, Flegel, Hoogstraaten, trompe l'oeil Stillleben) Vergleichsbeispiele aus dem 19./20./21. Jh. (z.B.: Impressionismus [Monet, Manet], Morandi)
	Fachliche Methoden	Einführung in die werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandsaufnahme, Beschreibung des ersten Eindrucks (Perzept), Analyse der Komposition (auch durch zeichnerisch-analytische Methoden, z.B. Skizzen), des Ikonizitätsgrads. Deutung / erste Interpretationsschritte, motivgeschichtlicher Vergleich
Leistungskonzept	Diagnose	Diagnose: Erstellung von Skizzen zur Konzeption, Erstellung fotografischer Vorlagen. Feststellung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Graustufen und Helligkeitsverläufe Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen in Wortsprache zu überführen (in mündlicher und schriftlicher Form)
	Leistungsbewertung sonstige Mitarbeit	Gestaltungspraktische Versuche (Skizzen und Materialstudien im Gestaltungsprozess); Graustufen und Helligkeitsverläufe in ihrer Funktion für Licht- und Schattenwerte sowie Stofflichkeit und Oberflächenbeschaffenheit. Reflexion des Arbeitsprozesses (Gestaltungsplanung und -entscheidungen) im Workbook. Mündliche und schriftliche Rezeption des eigenen Ergebnisses. Bildbeschreibung und praktisch-rezeptives Bildverfahren (Strukturskizzen) zur Analyse des Bildbestands und der Komposition fremder Werke.
	Leistungsbewertung Klausur	Gestaltungspraktische Entwürfe und Problemlösung mit Reflexion zum eigenen Arbeitsprozess ODER: Analyse/Interpretation von eines Einzelwerks (Stillleben) (Schwerpunkt Kompositionsanalyse, Bildbestand, Ikonizität,)

		Unterrichtsvorhaben 2 (ca. 20 Std. à 60 Min.) **Unterschiedliche Funktion von Farbe: Raumillusion, Ausdruck und Erscheinungsfarbigkeit**
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	ELP-2 ELR-2
	Bilder als Gesamtgefüge	GFR-1, GFR-2, GFR-3
	Bildstrategien	STP-2 STR-2
	Bildkontexte	KTP1 KTR2
Inhalte	Materialien/Medien	Bleistifte, Acrylfarbe, Leinwand, Workbook, Fotografie
	Epochen/Künstler	Verschiedene farbige Landschaftsgemälde der Stile Impressionismus und dem Expressionismus. Bildvergleich von Werken dieser Gattung. Kirchner, Marc, Monet, Renoir, Farbfotografie
	Fachliche Methoden	Raumdarstellung durch Farbe und Komposition: Farbverläufe, Farbmischung, Farb- und Helligkeitskontraste sowie Form, Größen- und Detailkontaste. Werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandsaufnahme, Beschreibung des ersten Eindrucks (Perzept), Bestimmung der Bildwirkung. Analyse von Farbe und Komposition (auch mittels zeichnerisch-analytische Methoden, z.B. Skizzen), Ikonizitätsgrad, Deutung, erste Interpretationsschritte. Motivgeschichtlicher Vergleich (in mündlicher und schriftlicher Form)
Leistungskonzept	Diagnose	Feststellung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Farbe/Farbgesetzmäßigkeiten, Farbkonzepte, Farbmischung und Farbwirkung (Farbfamilien, Farbton, Farbkontraste, Sättigung, Buntart Helligkeit, Duktus) durch Wahrnehmungs- und Farbübungen Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen in Wortsprache zu überführen (in mündlicher und schriftlicher Form).
	Leistungsbewertung sonstige Mitarbeit	Gestaltungspraktische Versuche (Farbübungen, Skizzen und Farbstudien im Gestaltungsprozess); Reflexion des Arbeitsprozesses (Gestaltungsplanung und -entscheidungen) im Workbook. Bildbeschreibung und praktisch-rezeptives Bildverfahren (Strukturskizzen) zur Analyse der Farbgebung und der Komposition fremder Werke (Schwerpunkt Tiefenillusion, Erscheiungs- vs. Gegenstandsfarbe, Ausdrucksfarbe).
	Leistungsbewertung Klausur	Nein

SCHWARZ: verbindliche Absprachen/obligatorische Inhalte

		Unterrichtsvorhaben 3 (ca. 20 Std. à 60 Min.) **Kritische Auseinandersetzung mit einem sozial relevanten Themas mittels dreidimensionaler Objekte**
Kompetenzen	Elemente der Bildgestaltung	ELP 3, ELP4 ELR3, ELR4
	Bilder als Gesamtgefüge	GFP1 GFR5, GFR6
	Bildstrategien	STR4
	Bildkontexte	KTR1
Inhalte	Materialien/Medien	Deckfarbe oder Acrylfarbe, Collage, heterogene Materialien
	Epochen/Künstler	Malerische und plastische Werke; Bildbeispiele aus der Pop Art, der Neuen Sachlichkeit und dem Surrealismus. Rauschenberg, Dix, Ernst, Kahlo
	Fachliche Methoden	Plastisches Gestalten, grafische Vorbereitung mit malerischen Akzenten, subtraktive und additive Verfahren Frottage. Werkimmanente Bildanalyse, hier: Bestandsaufnahme, Beschreibung des ersten Eindrucks (Perzept), Analyse von Farbe und Komposition (auch durch zeichnerisch-analytische Methoden, z.B. Skizzen), Ikonizitätsgrad, Deutungshypothesen und ihre Überprüfung
Leistungskonzept	Diagnose	Feststellung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich des plastischen Gestaltens und zeichnerischer Vorarbeiten. Diagnose der Fähigkeit, Wahrnehmungen und Verfahren in Wortsprache zu überführen (in mündlicher und schriftlicher Form)
	Leistungsbewertung sonstige Mitarbeit	Gestaltungspraktische Versuche (Skizzen zum Gestaltungsprozess); Reflexion über Arbeitsprozesse (Gestaltungsplanung und -entscheidungen, Erläuterung der Rolle des Materials) im Workbook. Praktisch-rezeptive Bildverfahren (Strukturskizze) und mündliche oder schriftliche Reflexion der Ergebnisse. Differenzierte Beschreibung, Entwicklung von Deutungshypothesen.
	Leistungsbewertung Klausur	Analyse/Interpretation von Bildern am Einzelwerk (Schwerpunkt Kompositionsanalyse, Farbanalyse, Deutungsansatz) ODER Gestaltungspraktische Entwürfe und Problemlösung mit Reflexion zum eigenen Arbeitsprozess

SCHWARZ: verbindliche Absprachen/obligatorische Inhalte
GRÜN: individuelle Entscheidungen/im Prozess protokollierte Inhalte/Beispiele
(Stand: 1.4.2014)